

Red Velvet

Samtige Hochzeitsdeko

Edler Samt schlängelt sich über eine hölzerne Tafel im rustikalen Ambiente. Intensive, sinnliche Farben von tiefem Rot bis feinem Gold sorgen für einen sinnlichen Unterton. »Red Velvet« ist ein Hochzeitskonzept zum Dahinschmelzen. DIY-Anleitungen gibt es gleich mit dazu.

Samt - da denkt man an ein seidig-weiches Gefühl beim Drüberstreichen, an Kostbarkeit und Luxus, den sich einst nicht jeder leisten konnte, an einen Look, der reich und prunkvoll wirkt und dadurch auch ein wenig schwer anmutet. Zweifelsohne ist Samt ein Material, das für Exzellenz steht und das uns nicht alltäglich umgibt - auch wenn die Mode den Stoff aktuell wieder für sich entdeckt hat. Zur Hochzeit passt Samt nicht nur aus Trend-Gründen, sondern prinzipiell. Denn alle Attribute, die sich mit ihm verbinden, belegen eine Aura von Festlichkeit und Besonderheit, die wunderbar zum Weddinganlass passt. Hochzeitsprofis haben es mit diesem Konzept ausprobiert: »Red Velvet«, roter Samt, heißt es und der Look ist so wie es das Motto verspricht - sehr edel, mit tiefen, aussagekräftigen Farben, prunkvollen Details und sinnlicher Ausstrahlung. Hauptbestandteil der Tischdekoration ist altroséfarbener Samt, der als Läufer auf der Tafel verwendet wird. Um seinen reichhaltigen Look noch besser zu betonen, wird der Stoff nicht glatt auf den Tisch gelegt, sondern in lockeren Wellen und Raffungen drapiert. Das

unterstreicht zudem den weichen, anmutigen Fall von Samt und macht die Gesamtopik noch kuscheliger und üppiger. Am Ende des Tisches fließt der Stoff über die Kanten bis auf den Boden, wo er in großzügiger Länge ausläuft und üppige Blumengestecke präsentiert.

Samtige Verführung

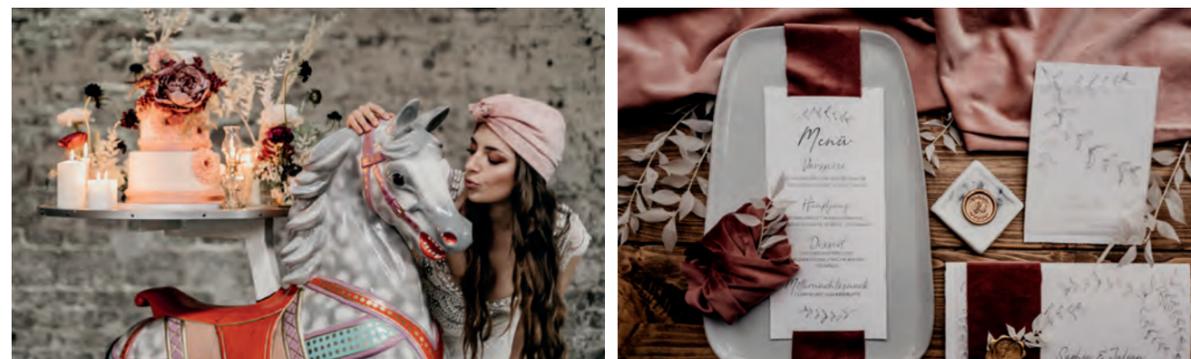
Samt lässt sich aber noch in vielen weiteren Details einsetzen. Ein echter Hingucker beim Konzept hier ist beispielsweise die Stuhldeko. Alternativ zur klassischen Stuhlhusse wird dunkelgrüner Samt über die Rückenlehne drapiert und mit einem üppigen Blumengesteck dekorativ zusammengebunden. Weitere samtige Details findet man bei der Papeterie: So hat die Einladungskarte eine dunkelrote Banderole und die Menükarte ist auf ein breites Samtband in derselben Farbe aufgezogen. Und auch beim Auspacken des Give-aways werden die Hochzeitsgäste in Kuschellaune versetzt: Anstelle einer klassischen Verpackung wie einer Kartonage oder Dekopapier ist es nämlich in den weichen



SAMT-DEKO: DIE INSPIRATION

Schaut man sich die Fashionrends für Herbst/Winter 2019 an, sieht man vorrangig Samt in den Kleidungsstücken und Accessoires. Dieser Trend hat mich dazu inspiriert, Samt als Hauptelement in eine Hochzeitsdekoration zu implementieren. Samt wirkt edel und geheimnisvoll und lässt sich wunderbar mit Goldtönen und einem weiteren Trend, getrockneten Blumen, kombinieren. Das Ergebnis ist eine elegante Hochzeitskonzeption, die wunderbar zu Herbst- und Winterhochzeiten passt.

Daniela Müller von shopandmarry





derolen, getrockneten Ästen und Zweigen sowie edler Papeterie mit zarten, floralen Elementen. Das i-Tüpfelchen wurde durch die Verwendung eines goldenen Siegels gesetzt, welches sich durch die Papeterie zog, aber auch in der Tischdekoration durch den Einsatz goldener Elemente Wiederholung fand. Unser Ziel war es, die Schwere, die durch den Samt und die gedeckte Farbe zum Tragen kam, mit einer eleganten Leichtigkeit zu kombinieren, was wir mit zarten Blumenmotiven und Transparentpapier erreichten. Sowohl in der Papeterie als auch in der Dekoration konnten wir diese Gegensätze harmonisch ins Gleichgewicht bringen und dadurch eine spannende Szenerie für eine Velvet-Braut schaffen.

Ann-Cathrin, Frauke und Matthias von Fawntastique

PAPETERIE: DIE INSPIRATION

Ein Braut-Thema im edlen Samt-Look. Da mussten wir nicht zweimal nachdenken. Sofort sprühten die Ideen von Samban-

Stoff eingeschlagen und mit bezauberndem Schleifen und floralen Elementen dekoriert. Sogar die Braut versuchte sich mit ihrem Styling an dem schönen Stoff: als Turban-Cap drapiert ein echtes Highlight!

Florale Hingucker

Eine weitere Besonderheit des Konzepts ist die Dekoration mit getrockneten Blumen. Die Arbeit zeigt beeindruckend, dass dies der Farbintensität und Üppigkeit des Looks nicht im Geringsten abträglich ist. Ganz im Gegenteil: Die tiefroten und roséfarbenen Nuancen werden insbesondere von der Floristik befeuert und sorgen für eine prägnante, satte Ausstrahlung. Hinzu kommen getrocknete Blätterzweige und farnartige Gräser; die dem floralen Auftritt nicht nur Akzente von Grün, Creme und Beige verleihen, sondern zudem für das gewünschte Volumen sorgen. Beeindrucken-des Extra ist das ausladende Gesteck aus Farngräsern über der Tafel. Es verleiht dem gesamten Festraum eine verzaubernde Stimmung und sorgt zudem dafür, dass sich

die gedeckte Tafel in der Größe der Festlocation nicht verliert. Auf dem Tisch selbst sind die floralen Gebinde in einzelnen Sträußchen präsentiert oder auf einer goldenen Etagere platziert. Sie bringt mit ihrem Anstrich ein weiteres Farbthema ein: Gold. Das verträgt sich nicht nur bestens mit der luxuriösen Anmutung von Samt, sondern lässt das Gesamtbild betont festlich erstrahlen. Wohin man auch schaut: Der Mix aus Rot, Rosé, Grün, Beige und Gold macht sich in vielen Details auf der Tafel bestens. Sogar die Hochzeitstorte fügt sich im cremefarbenen Fondantmantel mit rosafarbenen Zuckerbordüren und Blumenschmuck in Rot und Grün exzellent ins Gesamtbild.

Wie man einige Details des Velvet-Hochzeitskonzepts - unter anderem eine Deko-Wand fürs Fotobooth - selbst gestalten kann, zeigen die DIY-Anleitungen ab Seite 38.

MITWIRKENDE + BEZUGSQUELLEN:

Fotos: www.kathrinkrok.de | **Videos:** www.frau-skröblies.com | **Organisation + Konzept:** www.fawntastique.com + www.shopandmarr.de | **Papeterie:** www.fawntastique.com | **Location:** eventlocation.gareduneuss.de | **Mobiliar:** www.nimmplatz.com | **Torte:** www.madamemiammiam.de | **Brautkleid:** www.victoriauesche.de | **Schuhe:** www.shopandmarr.de | **Haare & Make-up:** lydiagerzen.de | **Floristik:** www.goldregen-floraldesign.de



DIY-Anleitung im Video ansehen!

Zum Beispiel für die Menükarte zum Konzept: www.hochzeit-magazin.net/hochzeitsfeier/fest-inspirationen/artikel/menuekarte-gestalten/





Fotos: www.kathrinkrok.de

GASTGESCHENK SEIFE

Gastgeschenke, an denen man sich etwas länger erfreuen kann als nur für den Moment, sind immer etwas ganz Besonderes. So wie dieses hier: eine selbstgemachte Seife. Während man ein leckeres Schoko-Give-away gleich weggefuttert hat, denken die Gäste bei der Geschenkseife jedes Mal, wenn sie das gute Stück nutzen, an den schönen Tag zurück. Es gibt im Handel verschiedene Seifenformen von quadratisch oder eckig bis hin zu rund oder oval, so dass man die Seife entweder in verschiedenen Varianten oder in seiner Lieblingsform gießen kann. Sogar Herzvorlagen mit hochzeitstauglichen Motiven wie Trauringen sind zu haben - für alle, die es ganz romantisch mögen. Die Seife hier ist passend zum Thema des Hochzeitskonzepts in farbigen Samt eingeschlagen. So wird sie auch noch zum Dekoobjekt auf der Hochzeitstafel.

MATERIALIEN:

- Glycerinseife, ca. 100 g pro Seifenblock
- Seifenfarbe in Schwarz
- Holzstäbchen zum Verrühren
- Seifenform
- Topf zum Erwärmen der Seife
- Esslöffel

HÜBSCH VERPACKT

Die Seife wird hier in Samt eingeschlagen: Einfach ein rechteckiges Stück so groß abschneiden, dass sich die beiden kurzen Enden beim Einschlagen gut überlappen. Die beiden langen Enden werden darüber zur Schleife gebunden. Überschüssigen Samt abschneiden.



Zuschauen, wie es geht?

Dann DIY-Video für Gastgeschenk auf unserer Website ansehen:
www.hochzeit-magazin.net/hochzeitsfeier/fest-inspirationen/artikel/seife-fuer-hochzeitsgaeste/



Im ersten Schritt wird die Glycerinseife in einem kleinen Kocher oder Topf so lange erwärmt, bis sie ganz aufgelöst und flüssig ist.



Einen Esslöffel flüssige Seife in eine Seifenform geben. Zwei Spritzer Seifenfarbe dazugeben und mit dem Holzstäbchen verrühren.



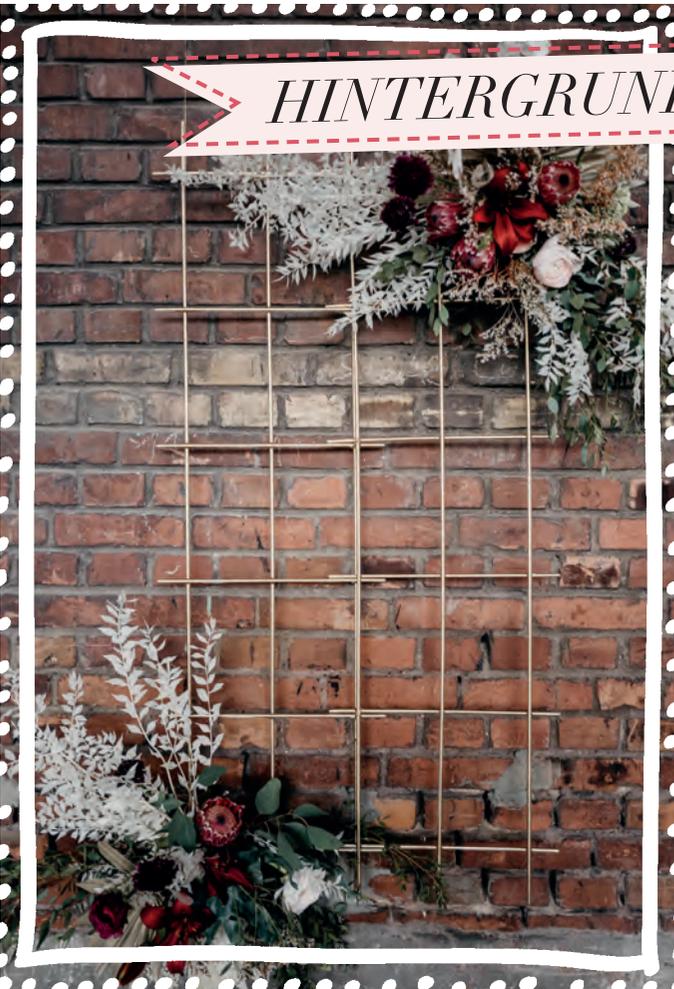
Diesen Vorgang so oft wiederholen, bis die Seifenform komplett gefüllt ist, also schrittweise immer wieder Seife und Farbe verrühren.



Seife austrocknen lassen und vorsichtig aus der Form lösen. Dann kann die Seife verpackt werden: Hier wird sie in Samt eingeschlagen.

HINTERGRUND FÜR FOTOBOOTH

Fotos: www.kathrinrok.de



Jede Hochzeit braucht ihre Fotos - und das nicht nur vom Brautpaar, sondern von allen Gästen. Die einfachste Art, seine Lieben zum Posen zu animieren, ist ein Fotobooth. Dabei wird mit Selbstausrücker eigenhändig fotografiert, ganz so wie es einem gefällt. Wichtig für ein tolles Ergebnis ist (neben Accessoires wie Brillen, Hüten oder Boas, die man bereitstellen kann) ein schöner Hintergrund. Den kann man sich hier selbst gestalten: mit goldenem Blumengitter und prachtvollen Blumenarrangements. In Locations mit besonderen Wänden wie solchen Backsteinmauern kommt er richtig spektakulär zur Geltung. Allerdings wirkt der Hintergrund auch vor einer klassischen, weißen Wand. Selbst wer keine Fotoausrüstung mit Selbstausrücker zur Verfügung stellen möchte, kitzelt mit dem hübschen Hintergrund die Knips- und Selfiebereitschaft seiner Gäste heraus. Und der Hochzeitsfotograf wird die Deko ebenfalls dankbar annehmen.

MATERIALIEN:

- Blumengitter aus dem Baumarkt
- Blumen
- Sprühfarbe in Gold
- Steckschwamm
- Hasendraht
- Draht zum Festbinden

TIPP

Diese Idee hat wirklich Mehrwert: Das dekorative Blumengitter eignet sich nicht nur als Fotohintergrund, sondern auch hervorragend zur Raumgestaltung oder für die Raumtrennung. Man kann der Hochzeitslocation damit eine ganz eigene Note geben.



Zuschauen, wie es geht?

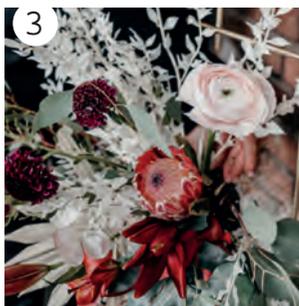
Dann DIY-Video für den Fotobooth-Hintergrund auf unserer Website ansehen:
www.hochzeit-magazin.net/hochzeitsfeier/fest-inspirationen/artikel/hintergrund-fuer-fotobooth/



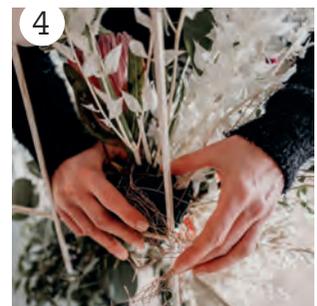
1 Das Blumengitter säubern und in einem Abstand von zirka 20 Zentimetern gleichmäßig mit der goldenen Farbe besprühen und zirka eine Stunde trocknen lassen.



2 Den Steckschwamm mit Hasendraht umwickeln. Wer keine getrockneten, sondern frische Blumen verwenden möchte, muss ihn zudem sorgfältig wässern.



3 Jetzt die Blumen nach Belieben in den Steckschwamm stecken. Das Hasendrahtgitter verleiht zusätzlichen Halt, so dass man sie ganz nach Wunsch arrangieren kann.



4 Abschließend das fertige Gebinde mit einem separaten Draht an das Blumengitter binden - gemäß dem Beispiel hier je ein Blumengebilde oben und unten platzieren.

HOCHZEITSEINLADUNG



Fotos: www.kathinkrok.de

WEDDING-SIEGEL

Schöne Idee für alle Brautpaare: ein eigenes Hochzeitslogo - beispielsweise aus den Initialen. Das kann man prima auch fürs Wachssiegel auf der Einladung verwenden. Siegelstempel, die individuell mit eigenen Initialen zu gestalten sind, gibt es online zu kaufen.

Die Einladung zu einer Hochzeit ist auch das optische Entrée zum Fest. Denn mit der Einladungskarte, die die Gäste erhalten, erhaschen sie einen ersten Blick darauf, wie die Feier gestaltet sein wird. Farben und Schriften, Materialien und Verzierungen, Logos und Formen sind dann schon ersichtlich und werden bei der Hochzeit mit der Umsetzung eines entsprechenden Deko-Konzepts konsequent fortgeführt. Eine buchstäblich persönliche »Handschrift« bekommt die Einladung dann, wenn man sie selber macht. Das erfordert noch nicht einmal, dass alles wirklich von Hand geschrieben sein muss. Es gibt wunderbare Vorlagen im Internet, die man nutzen und gemäß der eigenen Vorstellungen variieren kann. Trotzdem ist der Look individuell und einzigartig, weil die Zusammenstellung ganz individuell und von Hand ist. Mit hübschen Materialien und einfachen Tricks lassen sich dabei schöne Effekte erzielen.

MATERIALIEN:

- Vorlagen Freebies *
 - weißer Karton, A4, 220 - 300 g
 - Schere
 - Transparentpapier A4
 - Samt
 - Siegel
 - Siegelwachs-Pistole
 - Siegelwachs in Wunschfarbe
 - Getrocknete Blumen
- * downloaden unter:
<https://www.fawntastique.com/produkt-kategorie/papeterie/hochzeit-papeterie/freebies-hochzeit>



Zuschauen, wie es geht?

Dann DIY-Video für die Hochzeitseinladung auf unserer Website ansehen:
www.hochzeit-magazin.net/hochzeitsfeier/fest-inspirationen/artikel/diy-hochzeitseinladung/



1 Die Vorlage herunterladen und auf dem weißen Karton ausdrucken. Dann die Vorlage zuschneiden und den Rand der Karte mit einer aufgeklappten Schere so aufrubbeln, dass eine schöne, raue Kante entsteht.

ZWISCHENSTEP 2

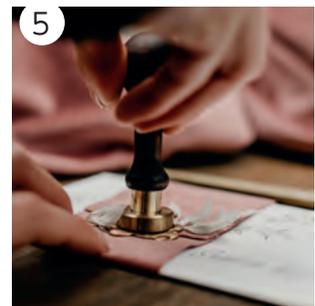
Den Karton so falten, dass man das gewünschte Format erhält - beispielsweise einfach als A5-Form oder in einer schmalen Längsform.

ZWISCHENSTEP 3

Die zweite Vorlage wird auf Transparentpapier ausgedruckt und in passender Fäلتung um die Einladungskarte gelegt.



4 Einen schmalen Streifen des Samtstoffs zurechtschneiden und um die Einladungskarte legen. Die beiden Enden sollten sich dabei leicht überlappen. Getrocknete Blumen oder Blätterzweige auf die Verschlusskante legen.



5 Das Siegelwachs in der Wunschfarbe (hier wurde passend zum Farbkonzept ein Goldton verwendet) mit der Siegelwachs-Pistole über die Kante des Samtstreifens und die Blumen verteilen und mit dem Siegel verschließen.